

Selbstfahrerreisen PKW/ Wohnmobile

Dies ist ein Beispiel für eine Selbstfahrertour - die Route sowie die Übernachtungsstationen können beliebig geändert werden, ebenso wie die Auswahl der Unterkünfte – Hotel-Motel-Lodge- B&B-Farm in verschiedenen Kategorien sowie die Auswahl des Mietautos bzw. eines Campers/Wohnmobils.

Diese Reise ist eine Kombination von Sehenswürdigkeiten und aktiven Naturerlebnissen – ideal für Reisende, die Neuseeland auf unverfälschte und nachhaltige Weise abseits der üblichen Touristenpfade erleben möchten.

Alle Reservierungen für Fahrzeug, Unterkünfte und Fahren sind vorgenommen. Reisen Sie entspannt im eigenen Fahrzeug ohne zeitaufwendige Quartiersuche.

Leistungen:

- Mietauto der Klasse Economy
- 20 Übernachtungen in B&B*** Unterkünften inkl. Frühstück
oder in Motel oder Motorlodges *** inkl. kleiner Einbauküche ohne Frühstück
- WhaleWatch Kaikoura
- Fährüberfahrt Wellington - Picton
- deutschsprachige Betreuung durch unser Büro in Christchurch
- Infomappe mit Insider-Tipps

Nicht enthaltene Leistungen:

internationale Flüge, zusätzliche Ausflüge, Transfer Flughafen Hotel
Fahrradmiete für die Radtour auf dem Otago Rail Trail ca. 28,-€ /Tag

Preise auf Anfrage



Diese Reise wird gerne genommen wegen des guten Preis-Leistung Verhältnisses!
Für Einzelreisende oder größere Gruppen können wir gesonderte Preise ausarbeiten – auch in Kombination mit einem Wohnmobil statt eines Autos!
Für die „aktiven“ Besucher besteht außerdem die Möglichkeit, zusätzlich Fahrräder und Fahrradträger dazu zu mieten, sowie diverses Zubehör wie Helme, Satteltaschen etc.
Individuelle Verlängerung des Urlaubes mit der Option Bay of Island und Cape Reinga oder den Cook Inseln kann auf Wunsch mit eingebaut werden.
Ausführliche Hinweise z. B. Liste der Unterkünfte und optionalen Ausflügen (Preise etc.) senden wir Ihnen gerne zu.

Reiseverlauf:

1. Tag - Ankunft in Auckland. Transfer zum Hotel. Ihr Hotel ist das deutsch geführte Bavaria Gästehaus mit idealer Lage nahe des Stadtzentrums. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

2. Tag - Auckland – Rotorua 230km

Am Morgen Empfang des Mietwagens und Start der Reise nach Rotorua. Am späteren Nachmittag empfiehlt sich der Besuch von **Te Puia** (Whakarewarewa), dem bekanntesten Thermalpark Neuseelands. Am Abend besteht die Möglichkeit, ein sog. Hangi &

Concert zu besuchen. Das Hangi ist das herkömmliche Festmahl der Maori. Es handelt sich traditionell um im Erdofen gegarte Speisen. Nebenbei gibt es Vorführungen verschiedener Tänze und zu Beginn eine traditionelle Begrüßungszeremonie.

3. Tag - Rotorua – Ohakune / Raehiti (Tongariro National Park) 220km

Auf dem Weg nach Taupo liegen weitere Thermalparks, deren Besuch sich lohnt. Kurz bevor man Taupo erreicht, kommt man an den Huka Falls vorbei. Der geschichtsträchtige Waikato River beginnt hier im Lake Taupo seine Reise und sucht sich hinter diesen Wasserfällen seinen Weg an die Westküste weiter im Norden. Weiter geht es am Seeufer entlang in den Tongariro Nationalpark, bekannt durch seine drei Vulkane, Mt Ngauruhoe, Mt Tongariro und dem zuletzt 2006 ausgebrochenen Mt Ruapehu. ÜN Ohakune.

4. Tag - Ohakune / Raehiti – Tongariro Crossing

Optional: Tageswanderung auf Neuseelands spektakulärsten Wanderweg – dem Tongariro Crossing! Der „Crossing“ ist sehr anspruchsvoll – ca. 6 - 8h. Der Transfer zum Startpunkt und die Abholung vom Endpunkt muss vor Ort oder durch unser Büro (einfach anrufen) organisiert werden. Dies kann aber am Abend vorher geschehen, wenn man (auch abhängig vom Wetter) weitestgehend absehen kann, ob der „Crossing“ auch machbar ist. Alternativ gibt es verschiedene Kurzwanderungen von 1-2 h im Tongariro Gebiet. ÜN Ohakune.

5. Tag - Ohakune / Raehiti (Tongariro National Park)

Auch heute steht der Tag zur freien Verfügung. Tipp: Von Ohakune ist es nicht weit bis nach Pipiriki. Wenn gewünscht, können wir eine **Jetboat-Tour** auf dem Wanganui River organisieren mit Besuch der **Bridge to Nowhere** und anschließend Lunch in einer Lodge, direkt am Fluss gelegen und nur per Jetboat erreichbar – ein Traumerlebnis!!! ÜN Ohakune.

6. Tag – Ohakune/Raehiti–Wellington 290 km

Vom Tongariro National Park aus geht es zunächst nach Wanganui und von dort entlang der Westküste in die Hauptstadt Wellington. Die Hauptstadt ist bekannt durch seine Szeneviertel mit zahlreichen Musikpubs und Restaurants.

7. Tag - Fähre Wellington–Picton 70 km 3 ½ h

Morgens Fährüberfahrt auf die Südinself. Von Picton aus besteht die Möglichkeit, am frühen Nachmittag mit dem Boot in die malerischen **Marlborough Sounds** zu fahren. Ziel ist die Bucht von Ship Cove. Von hier aus kann man das wohl schönste Teilstück des Queen Charlotte Tracks bis zur Furneaux Lodge entlang wandern (ca. 4.5 Std). Boottransfer am Abend zurück nach Picton. Dieser Ausflug kann im Vorfeld durch unser Büro in Christchurch organisiert werden.

8. Tag - Picton – Kaikoura – Picton one way 160 km

Am Vormittag geht es zum **Whale Watch** nach Kaikoura. Dank der sog. „Residents“ (Buckelwale), die das ganze Jahr über vor der Küste leben, ist die Erfolgsquote, mehrere Wale zu Gesicht zu bekommen, sehr hoch. Auf dem Rückweg bietet sich in Blenheim der Besuch eines **Weingutes inkl. Weinprobe** an.

9. Tag - Picton – Abel Tasman Nat Park 170 km

Fahrt entlang des Queen Charlotte Drive (*one of NZ's best scenic drives!*) über Havelock in den Abel Tasman Nationalpark. Dem kleinsten aber auch schönsten Nationalpark Neuseelands.

10. Tag Freier Tag - Abel Tasman national Park

Möglichkeit zum Wandern eines Teilstückes des „Abel Tasman Coastal Track“ einer der Great Walks Neuseelands (3-4 Std.) oder einer Kajaktour auf dem Meer.

11. Tag Abel Tasman - Golden Bay one way 80 km

Tipp: Tagestour in die Golden Bay zum Farewell Spit.

Die Landzunge wird vom neuseeländischen Department of Conservation verwaltet und dient als Natur-Reservat für Seevögel. Eine geführte Tour führt Sie auf die Nehrung. Höhepunkte sind die endlosen Sanddünen eine Basstöpel – Kolonie sowie der Besuch des alten Leuchtturmes.

Es gibt auch die Möglichkeit, von Motueka nach Takaka und zurück zu fliegen und sich in Takaka von dem Veranstalter der Farewell Spit Touren abholen zu lassen. Bei dieser Flugkomponente würden zwei verschiedene Gegenden abgefliegen werden und es bieten sich einmalige Ausblicke auf das Farewell Spit und die Westküste aus der Luftperspektive.

12. Tag - Abel Tasman–Hokitika 360 km

Über den Nelson Lakes Nationalpark geht es an die wilde Westküste.

Unterwegs sehen Sie die berühmten Pancake Rocks und den Ort Shantytown. Über 30 historische Gebäude und eine alte noch in Betrieb befindliche Dampfeisenbahn geben Ihnen hier Einblicke in die Zeit des großen Goldrausches der 1860er Jahre. Mit der Dampfeisenbahn geht es in die alten Goldfelder, wo Sie sich in Goldwaschen üben können. Mit etwas Glück und Geschick kann man, aus einer mit Erde gefüllten Pfanne, Gold heraus waschen und als Souvenir mit nach Hause nehmen. Weiter geht es dann nach Hokitika das Jade und Goldzentrum von Neuseeland.

13. Tag - Hokitika – Queenstown 470 km

Zu einem weiteren Höhepunkt Ihrer Reise, geht es heute die Westküste entlang nach Queenstown dem St. Moritz Neuseelands über die Gletscherregionen von Franz Josef und Fox. Es empfiehlt sich ein Aufenthalt und eine Wanderung zum Franz Josef Gletscher oder Fox Gletscher.

14. Tag - Queenstown. Freier Tag für optionale Ausflüge und Aktivitäten

Es gibt unzählige Aktivitäten, ob Jetboot, Bungee Jump, eine Dampferfahrt auf dem Wakatipu-See mit anschließendem Besuch einer Farm, Wanderungen in die nähere Umgebung oder eine Radtour nach Arrowtown, der alten Goldgräberstadt. Natürlich bietet sich auch eine Tagesfahrt zum berühmten Milford Sound, mit anschließender Bootsfahrt an.

15. Tag - Queenstown – Catlins – Owaka 320 km

Fahrt in die **Catlins**. Auf dem Weg kann man den „**Petrified Forest**“ in der Curio Bay besuchen. Der versteinerte Wald wird auf ein Alter von ca. 180 Millionen Jahren geschätzt. Weitere Sehenswürdigkeiten sind u.a. zahlreiche versteckte Wasserfälle und die Surrat Bay mit ihren Seelöwen. Unterwegs gibt es immer wieder Gelegenheit zu kurzen Wanderungen.

16. Tag - Owaka – Dunedin 110 km

Über Nugget Point geht es nach Dunedin, der Studentenstadt in Neuseeland. Auf der **Otago Halbinsel** bietet sich ein Besuch der einzigen Festlandkolonie von **Albatrossen** an, sowie des sogenannten „Penguin Place“, wo die scheuen **Gelbaugenpinguine** aus nächster Nähe betrachtet werden können.

17. Tag – Dunedin - Taieri Gorge Railway

Ein einmaliges Eisenbahnerlebnis erwartet Sie heute (optional) bei einer Fahrt mit dem Nostalgiezug der „Taieri Gorge Railway“ Sie bekommen dabei einen der schönsten Bahnhöfe der Welt zu sehen. Die herrliche Natur mit ihren erstaunlichen Landschaften wird diese Fahrt zu einem besonderen Erlebnis machen. Der Zug legt an besonderen Orten stets Fotostops. Ein weiterer Höhepunkt ist die geführte Tour durch Neuseelands größte Goldmine in Macraes Flat.

18. Tag – Dunedin–Ranfurly - Otago Rail Trail –Danseys Pass 150 km

Für ein paar Stunden können Sie heute am heutigen Tag mit dem Rad den Otago Rail Trail erkunden (ca. 4-5) einer ehemaligen Bahnstrecke aus alten Goldgräberzeiten erbaut 1879. Einer der schönsten Teilabschnitte verläuft von Ranfurly nach Wedderburn. Die Nacht verbringen Sie in einer Unterkunft der besonderen Art– dem 1862 erbauten Danseys Pass Coach Inn, weit ab der alltäglichen Touristenrouten.

19. Tag - Danseys Pass– Mt. Cook 150 km Mt. Cook - Twizel 65 km

Über Kurow geht Ihre Reise heute entlang des Waitaki Rivers weiter in das Hochland zum Mt. Cook, dem höchsten Berg Neuseeland's. Vor Ort gibt es die Möglichkeit zu einer Erkundungstour per Boot auf dem Gletschersee oder eine Wanderung im National Park Mt. Cook. Alternativ können Sie sich auch einfach zurücklehnen und die imposante Landschaft genießen. Weiterfahrt am späten Nachmittag nach Twizel.

20. Tag - Twizel – Christchurch 290 km

Auf Ihrer letzten Etappe erreichen Sie zunächst den Lake Pukaki von hier aus hat man bei gutem Wetter nochmal eine wunderbare Aussicht auf Neuseelands höchsten Berg – den majestätischen Mt Cook. Sie folgen dem Kanal, der den türkisblauen See mit dem ebenso malerischen Lake Tekapo verbindet. Unterwegs halten bietet sich ein Halt zum Mittagessen an einer kleinen Lachsfarm an. Die Rundfahrt endet heute in Christchurch unsere Gardencity.

21. Tag - Letzter Tag in Neuseeland. Abgabe des Mietwagens und Heimflug.

Tipp individuelle Verlängerung Ihres Urlaubes z. B. Bay of Island, Cape Rainga oder auf den Cook Inseln.

Und für alle, die gern individuell mit “Rundum Betreuung“ unterwegs sein möchten, haben wir diese neu konzipierte – etwas außergewöhnliche Reise, die bereits per GPS für Sie vorprogrammiert ist:



Neuseeland

auf eigene Faust entdecken

Sie möchten Neuseeland individuell entdecken
haben aber keine Zeit, sich um die Organisation der
Reise zu kümmern?

**Profitieren Sie von der über 20-jährigen Erfahrung dieses
Reiseveranstalters im neuseeländischen Tourismus.**

Unsere Leistungen:

- Streckenvorschläge nach Ihren Wünschen
- detaillierte Streckenausarbeitung mit Insider-Tipps
- Hotelreservierungen (in den Kategorien: Luxus, Standard, Budget)
- Buchung eines Leihwagens Ihrer Wahl
- Beratung und Buchung Ihres individuellen Ausflugs- und Freizeitprogramms
- Restaurant-Empfehlungen
- persönliche Begrüßung am Flughafen Auckland und Reisehinweise
- umfangreiche Informationsmappe

Wir unterstützen Sie während Ihrer Rundreise:

- durch ein individuell vorprogrammiertes Navigationssystem (GPS)
- unsere telefonische deutschsprachige Reisebetreuung per Handy

Preise für PKW, Camper sowie Stopover und Südsee auf Anfrage

